

# SINGLE MOMS & DADS VERNETZT EUCH!

– ein Fachgespräch zu mehr gesellschaftlicher Teilhabe für Einelternfamilien  
Eine Veranstaltung innerhalb der Woche der Inklusion

Soziale und kulturelle Teilhabe wird Alleinerziehenden schwer gemacht: wenig finanzielle Möglichkeiten, unzureichende Kinderbetreuung und Stigmatisierung. In ihrem Impulsvortrag zeigt die Aktivistin Christine Finke auf, was es bedeutet alleinerziehend zu sein und welche Bedingungen die Teilhabe erschweren.

In verschiedenen Workshops werden Projekte vorgestellt, die Alleinerziehenden das Leben erleichtern und sie stärken. Anschließend werden Faktoren und Möglichkeiten zusammengetragen, die mehr Teilhabe möglich machen.

## TERMIN

Dienstag, 3. Mai 2022, 14-17 Uhr  
via Zoom, Anmeldeschluss 13. April

## ANMELDUNG

[www.ebfr.de/fachgesprach](http://www.ebfr.de/fachgesprach)



### KOSTEN

Alleinerziehende und Ehrenamtliche — kostenlos  
Teilnahme im beruflichen Kontext — 20 Euro

### ÜBERSETZUNG IN DGS

Bitte bis 1. April bei der  
Anmeldung angeben

### ABLAUF

- 14:00 Uhr Begrüßung, Einführung
  - 14:15 Uhr Impulsvortrag durch Speakerin Christine Finke mit Nachfragen
  - 14:45 Uhr 2 Workshopphasen à 30min
- 
1. FamTische Lahr
  2. Familienpat\*innen
  3. ZeitbankPlus
  4. Was verdient die Frau?
  5. Sonntagsangebot für Super-Single-Moms
- 
- 16:15 Uhr Gemeinsame Auswertung der Workshops und Abschluss
  - 17:00 Uhr Ende



Veranstalter\*innen:

Referat Familien- und Erziehungshilfen, Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg  
Fachreferat Schwangerschaftsberatung SKF Diözesanverein Freiburg  
Arbeitsbereich Alleinerziehende im Referat Ehe-Familie-Diversität, Erzdiözese Freiburg

Kontakt: [edith.lauble@seelsorgeamt-freiburg.de](mailto:edith.lauble@seelsorgeamt-freiburg.de)

## SPEAKERIN CHRISTINE FINKE

Christine Finke ist unter anderem Autorin, Aktivistin, alleinerziehende Mutter, Politikerin und – wie bei dem Fachgespräch- Speakerin. In ihrem Impulsvortrag spricht sie darüber, was es bedeutet alleinerziehend zu sein, welche Faktoren Teilhabe erleichtern und welche Forderungen sich daraus ergeben.



## Workshops



### 1. FAMTISCHE LAHR

Die „FamTische – Familien im Gespräch“ bringen Eltern in Kleingruppen zusammen, um sich in ungezwungener Atmosphäre über Themen der Erziehung, der Gesundheit und des Rollenverständnisses auszutauschen. Die Gesprächsführung übernimmt dabei eine Person aus der Gruppe, die speziell für diese Aufgabe geschult wurde. So entstehen Gespräche auf Augenhöhe, die helfen, Alltagssituationen in der Familie besser zu verstehen und zu bewältigen.

### 2. FAMILIENPAT\*INNEN

**ARIANE SPRINGFELD, CARITASVERBAND MANNHEIM**

Ehrenamtliche Familienpat\*innen begleiten Familien, die vor Ort kein ausreichendes soziales und familiäres Netzwerk haben. Sie entlasten die Eltern im Familienalltag bspw. durch ihre Unterstützung in der Kinderbetreuung und als verlässliche Ansprechpersonen. Die Pat\*innen sollen dazu beitragen, durch niedrigschwellige und alltagspraktische Unterstützung Überforderungen und Überlastungen in den Familien zu minimieren bzw. zu vermeiden.

### 3. ZEITBANKPLUS

**GABI VÖGTLIN, VORSITZENDE DER ZEITBANKPLUS LÖRRACH**

Die ZEITBANKplus organisiert gegenseitige Unterstützung. Die Mitglieder helfen sich bei der Bewältigung der kleinen und großen Herausforderungen im Alltag. Die Angebote beruhen auf den Fähigkeiten, die ihre Mitglieder einbringen wollen. Die geleisteten bzw. in Anspruch genommenen Stunden werden auf einem digitalen Zeitkonto verbucht.

### 4. WAS VERDIENT DIE FRAU?

**CORINNA VETTER, DGB**

„Was verdient die Frau? Wirtschaftliche Unabhängigkeit!“, ist ein DGB-Projekt, gefördert vom BMFSFJ. Wir unterstützen junge Frauen dabei, auf eigenen Beinen zu stehen – beruflich wie privat. Wir rücken die Themen Einkommen, Berufseinstieg, Familie und Karriere von Frauen in den Fokus - denn gleiches Geld für gleiche Arbeit und wirtschaftliche Unabhängigkeit müssen selbstverständlich sein, Frauen haben das verdient. Im Workshop werden Workshopbausteine vorgestellt, die in der Arbeit mit Alleinerziehenden verwendet werden können.

### 5. LANGWEILIGE SONNTAGE WAR GESTERN!

**CLAUDIA EISENMANN, SKF-KONSTANZ**

Sonntage sind oft schwierige Tage für Alleinerziehende, wenn die Wochenstruktur wegbricht und vorwiegend Mama-Papa-Familien unterwegs sind. Claudia Eisenmann vom SkF – Konstanz stellt ein Sonntagsangebot für Super-Single Moms mit ihren Kindern vor und was sich daraus entwickelt hat.

